

Fortbildung als
**Sozialkompetenz-
Trainer/in**

für Fachkräfte
in der Sozialen Arbeit

mit Möglichkeit zur
Weiterqualifizierung
und Hochschulzertifizierung
als Fachberater/in für Konflikthilfe
in der Sozialen Arbeit

Start: November 2017



KOMPASS

Institut für Fortbildung und Praxisberatung
des Vereins Hilfe zur Selbsthilfe e.V.

Was ist Sozialkompetenz-Training?

Unter Sozialkompetenz ist die Gesamtheit der Fähigkeiten zu verstehen, die für die soziale Interaktion nützlich und notwendig sind. Menschen, die über grundlegende soziale Kompetenzen selbstverständlich verfügen können, sind in der Regel erfolgreich, denn es ist ihnen möglich, individuelle Handlungsziele mit den Einstellungen und Werten einer Gruppe zu verknüpfen und auch das Verhalten und die Einstellungen von Mitmenschen in diesem Sinne zu beeinflussen.

Das Sozialkompetenztraining ist indiziert für Menschen jeden Alters, die aufgrund mangelnder sozialer Grundkompetenzen von der Teilhabe insbesondere vom

- **Ausbildungs- und Arbeitsleben,**
- **der dialogischen Freizeitgestaltung,**
- **dem kulturell - gesellschaftlichem Geschehen**

in weiten Teilen ausgeschlossen und dadurch an einer adäquaten Persönlichkeitsentwicklung hin zu autonomer, sozialverträglicher Lebensführung gehindert werden.

Beim Sozialkompetenztraining handelt es sich um ein gruppenpädagogisches Intensivtraining, innerhalb dessen die vier grundlegenden sozialen Fähigkeiten

- emotionale Kompetenz
- kommunikative Kompetenz
- Selbstkompetenz
- Konfliktkompetenz

entwickelt, erprobt und verfestigt werden.

Das Sozialkompetenztraining basiert auf diagnostischen und motivationstheoretischen Erkenntnissen sowie systemischen und verhaltenstherapeutischen Methoden und Techniken, aus welchen ein in sich geschlossener Trainingszirkel entwickelt worden ist.

Der Nutzen der Ausbildung

Sie vertiefen Ihr diagnostisches Wissen über die Hintergründe sozial benachteiligter Menschen und erwerben die Kompetenz, fachlich fundiert zu sortieren, welche Hilfs- und Trainingsangebote für die einzelnen Klienten nutzbringend sind.

Sie setzen sich mit neuen Verfahren des Erwerbs sozialer Schlüsselkompetenzen auseinander und lernen, diese als Trainingsmethoden in ihrem beruflichen Handlungsfeld anzuwenden

Sie erwerben die Fähigkeit, das Sozialkompetenztraining als in sich geschlossenes, curriculares Konzept verantwortlich zu leiten und zu evaluieren.

Sie unterstützen und begleiten junge Menschen beim der Rückkehr zu sozialer Teilhabe und gesellschaftlicher Anteilnahme.

Sie werden fachlich dabei begleitet, das Konzept des Sozialkompetenztrainings methodisch als zielgruppenspezifisches Intensivtraining auf Ihr Klientel abzustimmen und eröffnen Ihrem Träger die Möglichkeit, das Sozialkompetenztraining als neues, ergänzendes Angebot auf dem Markt der Qualifizierungshilfen zu platzieren.

Zugangsvoraussetzungen

Die Ausbildung als Sozialkompetenztrainer richtet sich an Fachkräfte der Jugendhilfe, der Sozialen Arbeit sowie Pädagogen aus Bildungs- und Erziehungseinrichtungen, die

- ein sozialwissenschaftlichen Studium oder eine
- pädagogische Fachakademie abgeschlossen haben und
- über berufliche Erfahrung im Bereich der Arbeit mit sozial benachteiligten Menschen verfügen.

Seminareinheiten, Inhalte und Termine

Basistrainings

Basistraining Gruppenpädagogik I	Umfang: 16 Std.	Termin: 23.-25.11.2017
Soziale Architektur der Gruppe und soziales Lernen in der Gruppe Hintergrundwissen zu gruppendynamischen Erscheinungsformen, Auseinandersetzung mit der Trainer-Rolle, methodische Antworten auf gruppendynamische Erfordernisse und den Umgang mit Störungen in Kontext von Anpassung und Widerstand, Integration und Abgrenzung, sowie Beziehungsarbeit und Selbstbehauptung		
Basistraining Gruppenpädagogik II	Umfang: 16 Std.	Termin: 18.-20.01.2018
Vermittlung von Grundlagenwissen zum Aufnahmeverfahren zur individuellen Biografie Arbeit und zum Get-together in der Gruppe in Vorbereitung der eigentlichen Gruppenarbeit		

Aufbaukurs

Methodenseminar 1	Umfang: 16 Std.	Termin: 16.-17.03.2018
Methodenzirkel zum Training der Empathiefähigkeit Selbstwahrnehmung, Fremdwahrnehmung, Empathievermögen, Antizipation und Selbststeuerung		
Methodenseminar 2	Umfang: 16 Std.	Termin: 20.-21.04.2018
Methodenzirkel zum Training der grundlegenden kommunikativen Kompetenzen Gespräche anbahnen, Gespräche intensivieren, diskutieren und verhandeln		
Methodenseminar 3	Umfang: 16 Std.	Termin: 08.-09.06.2018
Methodenzirkel zum Training der Selbstkompetenz, Selbsteinschätzung, Selbstorganisation, Durchhaltevermögen		
Methodenseminar 4	Umfang: 16 Std.	Termin: 20.-21.07.2018
Methodenzirkel zum Training der Kritikfähigkeit und Affektkontrolle Grundwissen über die Psychodynamik von Affekten, Emotionen und Stimmungen; Techniken zur Identifizierung von Emotionsauslösern		

Vertiefung

Vertiefungsseminar	Umfang: 16 Std.	Termin: 14.-15.09 2018
Train-the-trainer I		
Deeskalation und Selbstbehauptung für angehende Trainer/innen Kommunikative Deeskalation und Krisenkommunikation; nichteskalierende Beharrlichkeit; Selbstkontrolle und Selbstbehauptung in Haltung und Ausdruck; Anwendung konfrontativer Levels zur Intervention bei Provokationen und Grenzverletzungen.		
Vertiefungsseminar	Umfang: 16 Std.	Termin: 23.-24.11.2018
Train-the-trainer II		
Seminar und Trainingsgestaltung Trainingsgrundsätze; Didaktik und Visualisierung in der Trainingsgestaltung; erlebnisfördernde Trainingsmethoden; Feedbacktechniken im Gruppensetting.		

Abschluss

Ergebnissicherung	Umfang: 16 Std.	Termin: Januar 2019
Abschlussclearing und Mentoring Mentoring und Führungskompetenz; individuelle Begleitung, Nachsorge und Evaluierung		
Abschlusskolloquium und Zertifizierung der Lehrgangsteilnehmer Konzepte für spezifische Anwendungsbereiche, persönliche Perspektiven, Kolloquium, Abschluss		

Seminarzeiten

Die dreitägigen Seminare beginnen immer am ersten Tag um 14.30 Uhr und enden am 3. Tag um 13.00 Uhr. Die zweitägigen Seminare beginnen immer am 1. Tag um 10:00 Uhr und enden am 2. Tag um 18:00 Uhr.

Der 1. Seminartag beinhaltet jeweils eine Abendeinheit von 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr.

Seminarort

Stammort des Fortbildungsprogramms ist das KVJS-Tagungszentrum **Herrenberg-Gültstein**. Die Tagungsstätte ist sowohl mit ÖPNV als auch mit dem PKW hervorragend erreichbar

Lehrgangsgebühren

Die Lehrgangsgebühr wird jeweils pro Baustein gesondert erhoben.

Sie beträgt bei Absolvierung aller Bestandteile insgesamt 1.925 € zzgl. 150 € Zertifizierungsgebühr, verteilt auf zwei Kalenderjahre.

Bei Buchung des Gesamtlehrgangs kann ein **Frühbucherrabatt in Höhe von 15%** in Anspruch genommen werden; die Lehrgangsgebühren reduzieren sich dann auf 1.670 € zzgl. 150 € Zertifizierungsgebühr und verteilen sich ebenfalls auf zwei Kalenderjahre.

Die Lehrgangsgebühren decken die in der Lehrgangsausschreibung benannten Leistungen der Veranstalter ab. Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind hierin nicht enthalten. Diese sind von den Teilnehmenden für jedes Seminar jeweils privat und direkt in der Unterkunft zu entrichten. Zum Zeitpunkt der Ausschreibung beträgt der aktuelle Tagessatz des KVJS-Tagungszentrums für Tagesgäste 42 € und für Übernachtungsgäste 85 €, jeweils inkl. Verpflegung (1/2 Tage werden jeweils anteilig berechnet).

Unsere Ausbilderinnen und Ausbilder

Dr. Manfred Kugler, Diplom-Sozialpädagoge (FH), Sozialkompetenz-Trainer, AGT-Trainer [IK],

Dagmar Cordes, Diplom-Sozialpädagogin, Mediatorin in Strafsachen (DBH), Anti-Gewalt-Trainerin (IfkHI), Fachberaterin für Opferhilfe (Arbeitskreis Deutscher Opferhilfe), Mediatorin und Ausbilderin für Mediation (BM), Trainerin im sozialtherapeutischen Rollenspiel (ASI)

Werner Egger, Diplom-Sozialpädagoge, Supervisor, Teamentwickler
Konfliktberater an Schulen (Brücke e.V.), langjährige Erfahrung in der Jugendhilfe und Schulsozialarbeit

Ansprechpartner; Lehrgangsberatung

Dagmar Cordes steht Ihnen als Lehrgangsleiterin unter der Nummer 07121-38 78 941 zu den dort angesagten Zeiten für eine telefonische Lehrgangsberatung gerne zur Verfügung.

Weiterführende Fortbildungsangebote

Unser gesamtes aktuelles Fortbildungsprogramm finden Sie als Download unter

www.institut-kompass.de

KOMPASS

Institut für Fortbildung und Praxisberatung
des Vereins Hilfe zur Selbsthilfe e.V.

Rommelsbacher Str. 1
72760 Reutlingen

Fon: 07121/38 78 941
Fax: 07121/38 78 948

Mail: institut-kompass@hilfezurselbsthilfe.org

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die nachfolgende Fortbildungsveranstaltung des **KOMPASS**-Instituts an. Von der Veranstaltungsausschreibung sowie den allgemeinen Geschäftsbedingungen des **KOMPASS**-Instituts (einsehbar unter www.institut-kompass.de) habe ich Kenntnis genommen und bestätige dies mit meiner Unterschrift.

KOMPASS

*Institut für Fortbildung und Praxisberatung
des Vereins Hilfe zur Selbsthilfe e.V.*

Rommelsbacher Str. 1

72760 Reutlingen

(Fax: 07121 38 78 948)

Hiermit melde ich mich verbindlich an für die Fortbildungsveranstaltung

Fortbildung als Sozialkompetenz-Trainer/in [IK] Kurs 2017/18		Anmeldung als	
Kursort: KVJS-Tagungszentrum Gültstein b. Herrenberg Beginn: 23.-25.11.2017		<input type="checkbox"/> Tagesgast	
		<input type="checkbox"/> Übernachtungsgast	
Name		Vorname	
Gewünschte Postanschrift:			
Telefon:			
E-Mail:			
Alter:		Beruf:	
Derzeitiges Arbeits- und Praxisfeld:			

Ort, Datum

Unterschrift